

# Durchgesickerte E-Mails zeigen, dass die Forderung der Absetzung von Michael Moores neuem Film einzig und allein Zensur ungeliebter Meinungen geschuldet ist



In einem jetzt [gelöschten Tweet](#) nannte der für die Abschaltung verantwortliche Urheberrechtsinhaber Toby Smith den Film eine „unbegründete, beschissene Dokumentation, die auf Bullshit basiert“.

*Smith gab später zu, dass er den Urheberrechtsanspruch eingereicht hatte, weil er der Botschaft des Films nicht zustimmte.*

*Smith reichte die Beschwerde am 23. Mai bei YouTube ein, nachdem er entdeckt hatte, dass Planet of the Humans mehrere Sekunden Filmmaterial aus seinem [Projekt Rare Earthware](#) verwendet hatte, was die Reise von Seltenerdmineralien aus der Inneren Mongolei beschreibt.*

*... Smith, der zuvor an Energie- und Umweltfragen gearbeitet hat, sagte, er wolle seine Arbeit nicht mit etwas in Verbindung bringen, mit dem er nicht einverstanden sei. „Ich bin direkt zu YouTube gegangen, anstatt mich an die Filmemacher zu wenden, weil ich nicht an Verhandlungen interessiert war. Ich unterstütze den Dokumentarfilm nicht, stimme seiner Botschaft nicht zu und mag die irreführende Verwendung von Fakten in seiner Erzählung nicht.“*

Am 22. April schickte Josh Fox E – Mails an Kollegen und PR – Profis mit seiner Meinung zum Film und um die Absetzung des Films von /auf den verschiedenen Plattformen zu fordern. .

*Von: Josh Fox*

*Datum: Mi, 22. April 2020 um 12:41 Uhr*

*Liebe Freunde-*

*Es tut mir so leid, hier der Bote sein zu müssen.*

*Aber.*

*Dieser neue Michael Moore-Film ist, um es höflich auszudrücken, A GIGANTIC CROCK OF SHIT.*

*Es ist ein widerlicher, unaktueller, unwissenschaftlicher Gräuel.*

*Sie müssen es so schnell wie möglich entfernen.*

*Ich meine es sehr ernst.*

*Es ist absolut widerlich schrecklich. Darüber hinaus ist es schrecklich gemacht, amateurhaft und unfähig. Es hat absolut keine sachliche Grundlage. Es fördert das grundloseste Denken. Es geht auch um Helden in unserer Bewegung in Gotcha-Type-Interviews ohne absoluten Grund. [Gotcha ~ jetzt hab ich dich]*

*Es ist eine schreckliche Berichterstattung. Cherry picking, ignorant. Es ist nicht nur unwahr, in keiner Weise sachlich, es täuscht unglaublich.*

*Ich kann das nicht genug betonen. Dieser Film ist so unwahr und betrügerisch wie alles, was Donald Trump jemals getan hat.*

*Es muss sofort von Ihren Webseiten herunter genommen werden.*

*Bitte rufen Sie mich so schnell wie möglich an. Das ist furchtbar ärgerlich. Es ist mir egal, zu welcher Tages- oder Nachtzeit es ist, diese abscheuliche Fehlinformation muss sofort zurückgewiesen und abgelehnt werden.*

*UNVERZÜGLICH.*

*...*

Er klingt super ernst, nicht wahr? Hier ist eine E-Mail, nur wenig später an die PR-Profis.

*Von: Josh Fox*

*Datum: Mi, 22. April 2020 um 1:05 Uhr*

*Liebe Aktivistenfreunde und Klimahelden-*

*Ich habe schlechte Neuigkeiten. Es gibt einen neuen von MICHAEL MOORE produzierten Film, der gerade online gegangen ist und einen Affront gegen alle unsere Arbeiten darstellt.*

*Der Film ist ein schlecht gemachtes, nicht-faktisches Geschmiere, der die Grundpfeiler des Umweltschutzes angreift.*

*Der Film greift erneuerbare Energien und Klimaführer an, die die Entwicklung erneuerbarer Energien auf sehr unfaire Weise fördern würden.*

*Es ist ein unwissenschaftliches, unansehnliches sensationelles Stück der Regenbogenpresse. Michael war gerade bei Stephen Colbert [Talkshow] zu sehen, der es bewarb. Ich denke, Michael Moore muss völlig den Verstand verloren haben, um so etwas zu machen.*

*Es heißt PLANET OF THE HUMANS und Moore hat eine schicke Website eingerichtet, um dafür zu werben.*

*Der Film muss entschieden missbilligt werden. Er ist gefährlich und nicht-faktisch.*

*Bitte schauen Sie, sehen Sie, was ich meine und setzen Sie sich so schnell wie möglich mit mir in Verbindung. Eine Reihe seriöser Websites hosten diesen Gräuel und ich brauche Ihre Unterstützung, damit sie ihn beseitigen. Siehe unten.*

*Thanks  
Josh*

**LINK TO THE FILM:**

<https://www.filmsforaction.org/watch/michael-moore-presents-planet-of-the-humans/>

Der hier besprochene [Artikel](#) gibt noch mehr Details zu Debatten und Machenschaften hinter den Kulissen, bemerkt aber auch diese ziemlich müde Taktik des Erwachens.

*... Films for Action wird in Fox's online [Petition](#) auch fälschlicherweise mit " Planet of the Humans" in Verbindung gebracht. Fox beschuldigt den Film, „unwahr“, „unfair“ und „unwissenschaftlich“ zu sein. Hjersted sagt, er sei von der Petition enttäuscht gewesen.*

*Ich hatte erwartet, dass [Fox] bestimmte Beispiele mit Dokumentation anführt, um [Punkt-für-Punkt](#) darüber zu sprechen, was genau die Fehlinformationen waren, aber er tat es nicht.*

*Tatsächlich wurde die einzige wissenschaftliche Studie, die in Fox ,Petition zur Untermauerung seiner Behauptungen angeboten wurde, bereits [vor einigen Jahren wissenschaftlich entlarvt](#). Eine Peer-Review-Studie aus dem Jahr 2017, von Forschern aus U.C. Berkeley, die Carnegie Mellon University und die Stanford University stellte fest, dass [die 2012 von Fox referenzierten Studien](#) „ungültige Modellierungswerkzeuge verwendeten, Modellierungsfehler enthielten und unplausible und unzureichend unterstützte Annahmen machten“. Somit werden die Ergebnisse „nicht durch eine angemessene und realistische Analyse gestützt“.*

...

**Vorwürfe des Antisemitismus und des Ökofaschismus**

“Planet of the Humans” diskutiert das Problem des ständig wachsenden Bevölkerungswachstums. Es gibt jedoch **absolut keine Erwähnung oder Andeutung zu einer Bevölkerungskontrolle** im Film. Stattdessen besteht die Lösung des Films darin, den Verbrauch und nicht die Bevölkerung zu reduzieren. Trotzdem beschuldigt Fox die Filmemacher des Films, den „Ökofaschismus“ voranzutreiben.

[Lesen Sie hier den vollständigen Artikel.](#)

<https://wattsupwiththat.com/2020/06/09/leaked-emails-call-for-censorship-of-michael-moores-new-film/>

Zur Erinnerung, Josh Fox hat „<https://filmsfortheearth.org/de/filme/gasland>“ gedreht, ein Anti-Fracking Film, in dem aus einem Wasserhahn brennfähiges Gas ausströmt. Das Ganze wurde später dann als Fake entlarvt.

Übersetzt durch Andreas Demmig